

An Anna

von Guy Néchois

www.gereimt.de

Ein Neger mit Gazelle
zagt im Regen nie,
doch ich an seiner Stelle
hab Anna, statt bloß Vieh.

Die Anna log an Namenstagen,
und Anna log, wie die auch lagen,
und Anna lag stets analog
zur Sichel dort im Himmelstrog.

Du flogst mir – na, na, Anna –
wie Gottes süßes Manna
aus 2. Mose 16 zu
und konnte gar nicht wechsehn, du.

Du, Anneken, dat is keen Schmu.
Sieh nur zu, Anna du, voller Ruh!
Anna, du bist anallaktisch,
wie ein Röslein fein so praktisch.

Anallaktisch anazyklisch,
naß wie Ananas und hüglisch
nährst du, was dem Moralist
anatomisch komisch ist.

Ach, Anna, ach!
Ach, Anna, ach!
Heute sprach

Dein Annalist